

AOK schreibt Förderpreis für Gesundheitsprojekte aus



Starke Ideen gesucht! Was kann man für eine gesunde Ernährung und für mehr Bewegung von Kindern und Jugendlichen, für die Bewältigung von Stress und zur Suchtmittelvermeidung tun, fragt wieder die AOK Rheinland/Hamburg im Rheinisch-Bergischen Kreis.

Denn fast jedes sechste Kind ist heute übergewichtig, jeder Zweite im Alter von acht bis 18 Jahren zeigt Haltungsschäden, und viele Jugendliche greifen mindestens einmal in der Woche zum Alkohol. Die AOK Rheinland/Hamburg stellt sich gegen diesen Trend und sucht Unterstützer und Mutmacher. Deshalb schreibt sie jetzt wieder den „Starke Kids“-Förderpreis aus.

AOK-Regionaldirektorin Annegret Fleck aus Bergisch Gladbach betont:

Schon seit Jahren unterstützen wir kreisweit Projekte aus den Bereichen gesunde Ernährung, Bewegung, Stressbewältigung, Suchtmittelvermeidung oder aus einem Mix dieser Bereiche. Uns interessiert, auf welche Art Kinder und Jugendliche motiviert werden, etwas für die Gesundheit zu tun. Dabei geht es nicht um große Angebote, sondern um das Engagement, das beispielhaft ist und sich in der Praxis bewährt hat.“

Bewerben können sich engagierte Einzelpersonen und Bildungseinrichtungen wie Kindergärten und Schulen, Freizeit-

und Jugendeinrichtungen, Elterninitiativen und Sportvereine.

Voraussetzung ist, dass sie Projekte in der Kinder- und Jugendgesundheit durchführen, die spätestens zur Jahresmitte 2013 beginnen bzw. nicht länger als vor einem Jahr abgeschlossen wurden. Ausgeschlossen sind kommerzielle Anbieter. Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2013.

Eine Jury, zu der unter anderem Landrat Dr. Hermann-Josef Tebroke gehört sowie weitere Vertreter aus dem Gesundheitswesen, der Öffentlichkeit, dem Sport und dem psychosozialen Bereich beurteilt die eingereichten Bewerbungen. Es werden Preisgelder von insgesamt 6000,00 Euro vergeben. Ansprechpartner bei der AOK ist Annette Muckenhaupt, Tel. 02202/17345. Dort können die Ausschreibungsunterlagen angefordert werden.

Als Gesundheitskasse fördert die AOK Rheinland/Hamburg mit vielen Projekten die Stärkung der Kinder- und Jugendgesundheit. Frühzeitige Prävention soll helfen, aus Kindern mit einer positiven Einstellung zur Gesundheit auch Erwachsene mit einem gesundheitsförderlichen Lebensstil werden zu lassen. Mittlerweile bietet die AOK Rheinland/Hamburg flächendeckend Präventionsangebote für Kinder und Jugendliche zwischen drei und 18 Jahren an und erreicht damit jährlich mehr als 170 000 Kinder und Jugendliche und ebenso viele Eltern, Erzieherinnen und Lehrer.